

76307 Karlsbad, Frühlingstr. 8
E-Mail:
juergen.herrmann@online.de.de

Telefon 07202 / 405252
Telefax 07202 / 941573
Internet: www.freie-waehler-ka-land.de

An BNN

Herrn Matthias Kuld

Karlsbad, den 5. 2. 2009

Teilnahme an der Europawahl 2009 bzw. Bundestagswahl 2009 und Austritt aus dem Bundesverband der Freien Wähler

„Der Landesverband BW wird aus dem Bundesverband austreten, falls am 14. Februar in Frankfurt der Bundesverband einen Beschluß fassen wird der die Teilnahme an BTW und EW zum Ziel hat“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Freien Wähler im Landkreis Karlsruhe und die Fraktion der Freien Wähler im Kreistag tragen die Vorgehensweise des **Landesverbandes mit.**

Wir wollen weiterhin verlässlicher Partner unserer Bürgerinnen und Bürger bleiben und tragen diesen Weg den die Bundesversammlung eingeschlagen hat nicht mit.

Wir unterstützen den Landesverband aus dem Bundesverband auszutreten, falls dieser Beschluß gefasst wird an Europawahlen und Bundestagswahlen teilzunehmen.

Wir wollen unsere Glaubwürdigkeit erhalten.

Für die Entscheidung gegen die Teilnahme an Wahlen in das Europäische Parlament und in den Bundestag sind folgende Gründe auch für uns maßgebend:

1. Wir treten auf kommunaler Ebene als freie und unabhängige und überparteiliche Gruppe an, die ohne Parteiprogramm und ohne Fraktionszwang arbeitet. Würden wir in Wahlen oberhalb der kommunalen Ebene antreten würden wir faktisch zur Partei werden. Im Falle von Bundestags- und Landtagwahlen müssten wir auch rechtlich eine Partei werden.

Damit entstünde ein Widerspruch, den uns die Wähler auf Dauer nicht abnehmen.

In den Kommunen parteilos und unabhängig und oberhalb der Kommunen Partei zu sein, geht nicht zusammen.

Mit einem solchen Schritt würden wir unsere Glaubwürdigkeit und damit unsere Stärke verlieren.

2. Viele unserer Kandidatinnen und Kandidatinnen sind bei uns weil wir keine Partei sind.

Vielen unserer Wählerinnen und Wähler wählen uns weil wir keine Partei sind.

Diese würden wir verlieren.

3. Viele unserer Wählerinnen und Wähler und unserer Mandatsträger wählen uns weil wir kein übergeordnetes Programm haben, dem sie folgen müssen. Für Wahlen in das Europäische Parlament, in den Bundestag oder in den Landtag, müssten wir aber ein Programm aufstellen und auch für unsere Mitglieder verbindlich machen.

4. Wir würden im Falle der Teilnahme an übergeordneten Wahlen viel unserer Individualität und Unabhängigkeit aufgeben.

Mit freundlichem Gruß

gez.
Eberhard Roth
Fraktionsvorsitzender
Freie Wähler im Kreistag

gez.
Jürgen Herrmann
1. Vorsitzender Freie Wähler im Landkreis Karlsruhe

Jürgen Herrmann

